



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 1 von 14

ŠKODA AUTO Deutschland GmbH
Unternehmenskommunikation
Max-Planck-Str. 3 – 5
64331 Weiterstadt
Telefon 06150 133 120
Telefax 06150 133 129
E-Mail presse@skoda-auto.de
www.skoda-media.de

Weiterstadt/Eszen, im November 2019

ŠKODA auf der Essen Motor Show 2019

Inhalt	Seite
Die Spannung steigt	2
ŠKODA CITIGO [®] iV: emissionsfreier City-Flitzer mit praxismgerechter Reichweite	3
ŠKODA SUPERB iV SPORTLINE: Plug-in-Hybrid mit vorbildlicher Effizienz und Dynamik	4
ŠKODA KODIAQ RS: SUV mit 240 PS, 500 Nm und 6,9 Sekunden auf 100 km/h	5
ŠKODA KAROQ SPORTLINE: Allrad und Sportsgeist mit dem stärksten Benziner	6
ŠKODA OCTAVIA COMBI RS60: zum Geburtstag viel Druck	7
Neue MONTE CARLO-Versionen: die Rallye-Gene von ŠKODA in Serie	8
ŠKODA KAMIQ MONTE CARLO	9
ŠKODA FABIA MONTE CARLO	10
ŠKODA SCALA MONTE CARLO	11
ŠKODA SCLA Style: Wirtschaftlichkeit trifft hohen Ausstattungskomfort	12



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 2 von 14

Die Spannung steigt: ŠKODA auf der Essen Motor Show

- › **Bärenstarker KODIAQ RS mit Biturbo-Aufladung, rasanter OCTAVIA COMBI RS60 und KAROQ SPORTLINE stehen in Essen als besonders dynamische Fahrzeuge im Spotlight**
- › **Batterieelektrischer ŠKODA CITIGO° iV und Plug-in-Hybrid ŠKODA SUPERB iV markieren den Beginn der elektrifizierten Serienmodelle der Marke**
- › **Die von den ŠKODA Motorsporterfolgen inspirierte Designlinie MONTE CARLO veredelt die Modellreihen KAMIQ, FABIA und SCALA**

Unter dem Motto ‚Die Spannung steigt‘ präsentiert ŠKODA auf der Essen Motor Show vom 30. November bis 8. Dezember 2019 (Preview Day: 29. November) seine derzeit schnellsten, rassisten und wendigsten Modelle und Modellversionen. Im Mittelpunkt des wahrhaft spannungsvollen Auftritts auf Europas führender Messe für sportliche Fahrzeuge stehen dabei die ersten beiden elektrifizierten Serienmodelle der Marke. Mit dem **SUPERB iV*** verfügt ŠKODA in seiner Flaggschiffreihe jetzt über eine Plug-in-Hybridversion, die bis zu 56 Kilometer rein elektrisch zurücklegen kann und auf längeren Strecken besonders effizient fährt. Der batterieelektrische **CITIGO° iV*** ist als emissionsfreier, wendiger und quirliger Kleinwagen mit überdurchschnittlichem Platzangebot das ideale Stadtfahrzeug. Auch wenn die Essen Motor Show gern als PS-Festival bezeichnet wird: Mit ihrer in kW angegebenen Motorleistung reihen sich SUPERB iV und CITIGO° iV nahtlos in die Phalanx der dynamischen Sportler ein.

Die Reihe der Racer unter den ŠKODA Modellen führt in Essen der bis zu 244 km/h schnelle **OCTAVIA COMBI RS60** an. Der **KODIAQ RS*** glänzt mit dem stärksten Seriidiesel der Unternehmensgeschichte als echtes Highperformance-SUV. Mit 176 kW (240 PS) und einem mächtigen Drehmoment von bis zu 500 Nm erzielt der bis zu siebensitzige Allrounder beeindruckende Fahrleistungen. Das sehr erfolgreich in den Markt gestartete Kompakt-SUV **KAROQ** stellt ŠKODA auf der Essen Motor Show in der **SPORTLINE**-Version vor. Diese Designlinie spricht besonders solche Kunden an, die einen sportlichen Auftritt schätzen und diesen mit wirtschaftlichen Antriebsoptionen verknüpfen möchten.

Ähnliches gilt für die aufregend designten **MONTE CARLO¹-Versionen**. Auf dem Essener Messestand zeigt ŠKODA den neuen Crossover **KAMIQ**, den Kleinwagen **FABIA** und den kompakten **SCALA** in dieser außergewöhnlichen Ausführung. Die zahlreichen schwarzen Designelemente – Kernmerkmal aller MONTE CARLO-Modelle – stellen einen direkten Bezug her zum erfolgreichen Motorsportengagement von ŠKODA. In der Rallye-Weltmeisterschaft hat ŠKODA Motorsport soeben erneut den Titel in der WRC 2 Pro-Herstellerwertung der FIA Rallye-Weltmeisterschaft gewonnen. Es ist die fünfte WM-Krone in Folge für das tschechische Werksteam, den Fahrertitel der Kategorie WRC 2 eroberten jetzt vier Mal in Folge Piloten mit einem ŠKODA FABIA R5 bzw. R5 evo. Der **ŠKODA SCALA Style** rundet mit seiner attraktive Kombination aus effizienter Einstiegsmotorisierung und Topausstattungs niveau den Auftritt von ŠKODA auf der Essen Motor Show ab.

¹ Monte-Carlo ist eine eingetragene Marke von Monaco Brands



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 3 von 14

ŠKODA CITIGO[®] iV: emissionsfreier City-Flitzer mit praxisgerechter Reichweite



Das erste rein elektrische Serienfahrzeug der Unternehmensgeschichte stellt ŠKODA in Essen als CITIGO[®] iV Style-Selection in Candy-Weiß vor. Der viersitzige Kleinwagen wird ausschließlich von einem 61 kW (83 PS) starken Elektromotor angetrieben und fährt lokal komplett emissionsfrei. Mit seiner kompakten Karosserie in Kombination mit dem dynamischen Elektromotor ist der City-Flitzer wie geschaffen für den Einsatz in modernen Städten. Wenn die Lithium-Ionen-Batterie komplett geladen ist, verfügt der rein elektrische ŠKODA CITIGO[®] iV über eine praxisnahe Reichweite von bis zu 260 Kilometern im WLTP-Zyklus², mehr als genug für die täglichen Wege im urbanen Umfeld. Das maximale Drehmoment von 212 Nm steht, typisch für Elektromotoren, sofort und ohne Verzögerung bereit. Der Zwischenspur von 60 auf 100 km/h dauert daher nur 7,3 Sekunden, den Sprint von 0 auf 100 km/h erledigt der CITIGO[®] iV in 12,3 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 130 km/h. Ist die Energie aufgebraucht, lässt sich der Akku an einem optionalen 40-kW-Gleichstrom-Schnelllader mittels eines CCS (Combined Charging System) innerhalb von einer Stunde wieder zu 80 Prozent aufladen³. An einer Wechselstrom-Wallbox mit 7,2 kW dauert der Ladevorgang auf 80 Prozent 4:15 Stunden, an einer normalen Haussteckdose mit 2,3 kW ist dieses Ladungsniveau nach 12:43 Stunden erreicht.

² Vorläufiger Wert im WLTP-Messverfahren ermittelt. Tatsächliche Reichweite abhängig von Faktoren wie persönliche Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Witterungsverhältnisse, Nutzung von Heizung und Klimaanlage, Vortemperierung, Anzahl der Mitfahrer.

³ Theoretischer Wert bei Schnellladung (40 kW) über CCS-Anschluss



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 4 von 14

ŠKODA SUPERB iV SPORTLINE: Plug-in-Hybrid mit vorbildlicher Effizienz und Dynamik



Der neue SUPERB iV verbindet als erster ŠKODA die Vorteile eines Verbrennungsmotors, in diesem Fall eines leistungsstarken 1,4 TSI-Benziners, mit einem Elektromotor. Rein elektrisch kann der ŠKODA SUPERB iV bis zu 56 Kilometer im WLTP-Zyklus⁴ lokal emissionsfrei fahren, insgesamt liegt die Reichweite bei bis zu 850 Kilometern. Im elektrischen Modus erzeugt der Soundgenerator E-noise ein spezielles Geräusch, damit Fußgänger und Radfahrer einen heranrollenden SUPERB iV frühzeitig hören. Der Elektromotor leistet 85 kW (116 PS), der 1,4 TSI entwickelt 115 kW (156 PS). Gemeinsam generieren beide Antriebe eine Systemleistung von 160 kW (218 PS) bei einem CO₂-Ausstoß von weniger als 35 g/km (Limousine). Je nach Ladezustand der Batterie kann der Fahrer zwischen dem rein batterieelektrischen E-Modus, dem Hybrid-Modus – bei dem das Zusammenspiel zwischen Benzin- und Elektromotor elektronisch geregelt wird – und dem SPORT-Modus für maximale Leistung wählen. Mit einer komplett geladenen Batterie und 50 Liter Benzin im vollen Tank schafft der SUPERB iV bis zu 850 Kilometer ohne Zwischenstopp. Während der Fahrt kann der ŠKODA SUPERB iV seinen Akku durch den Benzinmotor laden oder die Kapazität halten, per Rekuperation wird zudem beim Bremsen Energie zurückgewonnen. So ist auf Wunsch immer genügend Strom vorhanden, um nach einer längeren Fahrt das letzte Stück zum Ziel elektrisch und emissionsfrei absolvieren zu können, etwa in einer städtischen Umweltzone. Der in Essen ausgestellte SUPERB iV SPORTLINE 1,4 TSI DSG in Race-Blau Metallic unterstreicht seinen athletischen Auftritt durch in Schwarz gehaltene Details wie Kühlergrillrahmen und die horizontale, hochglänzende Leiste zwischen den serienmäßigen Voll-LED-Rückleuchten. Die Voll-LED-Matrix-Scheinwerfer und dynamische Blinker hinten gehören ebenso zur Serienausstattung wie das Adaptive Fahrwerk DCC und 19-Zoll-Leichtmetallräder Vega in Anthrazit. Weitere SPORTLINE-Highlights sind Alcantara®-Ledersportsitze mit Kontrastnähten und integrierten Kopfstützen, das Dreispeichen-Lederlenkrad mit Kontrastnaht, Dekorleisten in schwarzer Karbonoptik und verchromte Zierelemente sowie die Edelstahlpedalerie.

⁴ Vorläufiger Wert im WLTP-Messverfahren ermittelt. Tatsächliche Reichweite abhängig von Faktoren wie persönliche Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Witterungsverhältnisse, Nutzung von Heizung und Klimaanlage, Vortemperierung, Anzahl der Mitfahrer.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 5 von 14

ŠKODA KODIAQ RS: SUV mit 176 kW (240 PS), 500 Nm und 6,9 Sekunden auf 100 km/h



Als erstes SUV der Marke trägt der KODIAQ RS 2,0 Bi-TDI DSG 4X4 das sportliche Gütesiegel ‚RS‘. Standesgemäß verfügt das Topmodell der Baureihe über den stärksten Seriediesel der Unternehmensgeschichte. Der kraftvolle Vierzylinder mit 2,0 Liter Hubraum entwickelt dank Biturbo-Aufladung eine Leistung von 176 kW (240 PS). Das maximale Drehmoment liegt bei 500 Newtonmetern. Serienmäßig verfügt das Sport-SUV über Allradantrieb, die adaptive Fahrwerksregelung DCC, eine Progressivlenkung und den neuen Dynamic Sound Boost, der den natürlichen Sound der Abgasanlage ergänzt und verschärft. Für außergewöhnliche Verzögerungswerte sorgt die Bremsanlage mit 17 Zoll großen Bremsscheiben und rot lackierten Bremssätteln. Der breite, dreidimensional wirkende Kühlergrill in hochglänzendem Schwarz betont den exklusiven Charakter des SUV. Auch die Dachreling, die Fensterrahmen und die Außenspiegel glänzen in sportlichem Schwarz. Serienmäßige Voll-LED-Scheinwerfer inklusive adaptiven Frontscheinwerfern und automatischer Leuchtweitenregulierung rücken das selbstbewusste Erscheinungsbild ins rechte Licht. Die Stoßfänger wurden eigens für die RS-Version designt. Der Reflektor in der Heckschürze reicht über die gesamte Fahrzeugbreite – ein Merkmal aller RS-Modelle von ŠKODA. Der KODIAQ RS ist der erste ŠKODA, bei dem 20 Zoll große Leichtmetallräder zum Serienumfang gehören. Sie sind im Design Xtreme-Anthrazit ausgeführt.

Im Innenraum fallen die Sportsitze mit Sitzflächen und Rückenlehnen aus dem im Motorsport verwendeten Material Alcantara® ins Auge. Serienmäßig ist das Infotainmentsystem Bolero mit SmartLink+ an Bord, die bekannte Schnittstellen wie Apple CarPlay, Android Auto, MirrorLink™ und SmartGate auf einer Plattform zusammenführt. So können Smartphones und andere mobile Endgeräte mühelos mit dem Infotainmentsystem verbunden und zahlreiche Apps über den im Fahrzeug integrierten, acht Zoll großen Touchscreen bedient werden. Ebenfalls sehr komfortabel: Sprachbedienung, Telefonfreisprecheinrichtung und die Phonebox mit induktiver Ladefunktion. Ein weiteres Highlight des ŠKODA KODIAQ RS ist das Virtual Cockpit, das zur Serienausstattung gehört.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 6 von 14

ŠKODA KAROQ SPORTLINE: Allrad und Sportsgeist mit dem stärksten Benziner der Baureihe



Der KAROQ SPORTLINE ist eine in Design und Fahrdynamik noch sportlichere Version des Kompakt-SUV von ŠKODA. Exklusiv erhält diese Version den mit 140 kW (190 PS)* stärksten Benzinmotor der Baureihe. Bei dem in Essen präsentierten KAROQ SPORTLINE 2,0 TSI DSG 4X4 140 kW (190 PS) in Moon-Weiß Perleffekt ergänzt Allradantrieb die sportliche Auslegung des Antriebs. Insgesamt stehen für die SPORTLINE-Version des KAROQ vier effiziente und umweltfreundliche Motoren zur Auswahl. Ihr Auftritt strahlt Dynamik aus: Sport-Stoßfänger vorn und die exklusiven, schwarz lackierten 18-Zoll-Leichtmetallräder ‚Mytikas‘ gehören zur Serienausstattung, auf Wunsch sind die Räder ‚Ratikon‘ in 17 Zoll oder ‚Vega‘ in 19 Zoll erhältlich, beide ebenfalls in Schwarz metallic. Eine elegante Erscheinung erzielen der in Wagenfarbe und Schwarz gehaltene Einstiegsbereich, die getönten Scheiben sowie die schwarze Dachreling. Die vorderen Kotflügel tragen SPORTLINE-Plaketten.

Im Innenraum fallen die schwarzen Sportsitze mit silbernen Kontrastnähten sofort ins Auge. Sie sind mit dem neuen dreilagigen und luftdurchlässigen Thermoflux-Stoff bezogen. Er bringt den Passagieren zusätzlichen Komfort, vor allem im Sommer. Das Multifunktions-Sportlenkrad trägt einen Bezug aus perforiertem schwarzem Leder, die Nähte sind silbern abgesetzt. Pedale mit Edelstahlapplikationen, ein schwarzer Dachhimmel, schwarze Dachsäulen sowie ein LED-Paket mit Ambientebeleuchtung runden den sportlichen Auftritt ab.

Optional tritt der KAROQ SPORTLINE mit dem Virtual Cockpit an. Es verfügt über ein fünftes Anzeigen-Layout, das den Drehzahlmesser und die gefahrene Geschwindigkeit im zentralen Bereich darstellt. Dank LTE-Modul und WLAN-Hotspot sind die Passagiere des ŠKODA KAROQ ‚always online‘. Die Fahrdynamik kann zudem über die Fahrprofilwahl individuell eingestellt werden, die elektronische Stabilitätskontrolle ESC verfügt über zwei Stufen.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 7 von 14

ŠKODA OCTAVIA COMBI RS60: zum Geburtstag viel Druck



Mit dem Auftritt des 180 kW (245 PS) starken OCTAVIA COMBI RS60 2,0 TSI in Race-Blau Metallic feiert ŠKODA auf der Essen Motor Show noch einmal den 60. Geburtstag des Markenbestsellers. Zwei kraftvolle Motoren stehen zur Wahl. Der 2,0 TSI mobilisiert 180 kW (245 PS)* und ist mit Frontantrieb kombiniert. Der Turbodiesel 2,0 TDI kommt mit Allradantrieb und leistet 135 kW (184 PS)*. Beide Aggregate besitzen ein 7-Gang-Direktschaltgetriebe. Die Verfügbarkeit ist begrenzt: In Anlehnung an das Debütjahr des Ur-OCTAVIA ist die Sonderedition auf 1.959 Exemplare limitiert.

Schon das Exterieur kennzeichnet den OCTAVIA COMBI RS60 als ausgesprochen dynamischen Sportler, der noch dazu mit besonders viel Komfort überzeugt. 19 Zoll große Leichtmetallfelgen im Design Xtreme schwarz-glanzedreht, schwarze Endrohre, dunkel getönte Heck- und hintere Seitenscheiben (Sunset) sind Serie. Im Interieur setzt ŠKODA auf die hochwertige Microfaser-Alcantara®-LederAusstattung. Zu den Komfortmerkmalen des Fahrzeugs zählen unter anderem das beheizbare Lederlenkrad im Sportdesign inklusive Multifunktionstasten, elektrisch einstell- und beheizbare Vordersitze, Parksensoren vorn und die elektrische Komfortöffnung im Kofferraum. Darüber hinaus besitzt der OCTAVIA COMBI RS60 das Adaptive Fahrwerk DCC. Es ermöglicht dem Fahrer die Wahl zwischen verschiedenen Fahrmodi: Comfort, Normal und Sport. Je nach ausgewähltem Modus beeinflussen elektrisch betätigte Ventile die Arbeitsweise der Dämpfer.

Mit an Bord sind eine Premium-Telefonfreisprecheinrichtung, das Navigationssystem Columbus inklusive 9,2 Zoll großem Farbdisplay, DVD-Laufwerk sowie zwei SD-Kartenslots und die Konnektivitätslösung SmartLink+ zur Kopplung des Smartphones. Per Sprachbedienung kann der Fahrer zum Beispiel Zielorte eingeben oder Musik auswählen. Ein Highlight ist das Virtual Cockpit: Es misst 10,2 Zoll Bildschirmdiagonale und ersetzt die analogen Rundinstrumente in fünf wählbaren Ansichten. Zahlreiche Assistenzsysteme gehören zur Serienausstattung: Dazu zählen Fernlichtassistent, Spurhalte-, Spurwechsel- und Ausparkassistent sowie Rückfahrkamera.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 8 von 14

Neue MONTE CARLO-Versionen: die Rallye-Gene von ŠKODA in Serie

Sportliche Lifestyle-Varianten der Kompaktmodelle tragen bei ŠKODA traditionell den Namenszusatz MONTE CARLO. Der Stadtteil des Fürstentums Monaco steht neben Glanz und Glamour vor allem für mehr als 100 Jahre Motorsportgeschichte. Die traditionsreichste Veranstaltung im aktuellen Rallye-WM-Kalender wird bereits seit 1911 ausgetragen, auch ŠKODA feierte bei der Rallye Monte Carlo einige der größten Erfolge seiner Motorsporthistorie. So erreichte beispielsweise der ŠKODA POPULAR SPORT 1936 in seiner Kategorie den zweiten Platz – zur Feier dieses Erfolgs erhielt eine auf 70 Exemplare limitierte Sonderserie des ŠKODA POPULAR als erstes Modell des Herstellers den Beinamen MONTE CARLO. Ein Jahr später wiederholte das Coupé ŠKODA RAPID das gute Ergebnis. Nachdem ŠKODA 1959 den künftigen Bestseller OCTAVIA präsentiert hatte, feierte die Marke 1960 mit der Touring Sport-Version OCTAVIA 1200 TS ein Comeback bei der Rallye Monte Carlo und erreichte die Plätze zwei und drei in der Klasse der Tourenwagen bis 1,3 Liter Hubraum. 1977 holte der ŠKODA 130 RS einen Doppelsieg in seiner Klasse und auch die Rallye-Versionen des ŠKODA FABIA waren hier äußerst erfolgreich. Die MONTE CARLO-Versionen zitieren diese Motorsporttradition und erinnern an legendäre Fahrzeuge und Triumphe.



In der FIA Rallye-Weltmeisterschaft hat ŠKODA Motorsport 2019 den Fahrertitel und die Teamwertung in der WRC 2 Pro⁵ gewonnen. Es ist die fünfte WM-Krone in Folge für das tschechische Werksteam. Gleichzeitig feierten Kalle Rovanperä und Jonne Halttunen den Fahrertitel mit ihrem ŠKODA FABIA R5 evo in der WRC 2 Pro-Kategorie, das Titelrennen in der WRC 2-Kategorie entschied Benito Guerra in einem FABIA R5 für sich.

Dieses erfolgreiche Rallye-Engagement inspiriert die Designlinie MONTE CARLO. Zahlreiche schwarze Dekorelemente schaffen den optischen Bezug zum Motorsport. Traditionell bietet ŠKODA diese Designlinie mit allen Motorisierungen der jeweiligen Baureihen an.

⁵ alle WM-Titel vorbehaltlich der offiziellen Bestätigung durch den Automobil-Weltverband FIA



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 9 von 14

ŠKODA KAMIQ MONTE CARLO 1,0 TSI DSG 85 kW (115 PS)



Der ŠKODA KAMIQ ist das zweite SUV nach dem YETI, das der tschechische Hersteller in MONTE CARLO-Version anbietet. Neben den charakteristischen zweigeteilten Voll-LED-Frontscheinwerfern sorgt beim KAMIQ MONTE CARLO der in hochglänzendem Schwarz ausgeführte Rahmen des ŠKODA Grills für einen dynamischen und markanten Auftritt. Teile des vorderen Stoßfängers sind ebenso in Schwarz gehalten wie Außenspiegelkappen, Dachreling, Seitenschweller und der mittig auf der Heckklappe angeordnete ŠKODA Schriftzug in Einzelbuchstaben. Der ŠKODA KAMIQ MONTE CARLO ist mit allen Motoren der Baureihe erhältlich und bietet serienmäßig 17 Zoll und optional 18 Zoll große schwarze Leichtmetallräder im MONTE CARLO-Design. Zur Ausstattung gehören auch die getönten Seitenscheiben Sunset sowie das Panoramadach. Ein schwarzer Heckdiffusor, schwarze Modellschriftzüge sowie Voll-LED-Heckleuchten runden die sportliche Erscheinung des neuen KAMIQ-Topmodells ab, das zudem an einer speziellen Plakette zu erkennen ist.

Im Innenraum empfängt der ŠKODA KAMIQ MONTE CARLO Fahrer und Beifahrer mit höhenverstellbaren Sportsitzen im speziellen MONTE CARLO-Design, die integrierte Kopfstützen verfügen. Das Multifunktions-Sportlenkrad ist mit perforiertem Leder bezogen und trägt wie Lederschaltknäuf und -handbremshebel rote Ziernähte. Die ebenfalls rote LED-Ambientebeleuchtung illuminiert Mittelkonsole, Türablagen, Türgriffe und Fußraum. Außerdem verfügt der KAMIQ MONTE CARLO über LED-Leseleuchten. Dekorleisten und Instrumenteneinheit weisen ein eigenes Design auf, die Lüftungsdüsen in der Instrumententafel sind in Chromoptik und die Pedalkappen in Aluminiumdesign gehalten. Spezielle Fußmatten, KAMIQ-Schriftzüge auf den Einstiegsleisten und der schwarze Dachhimmel runden das Interieur ab.

Auf dem ŠKODA Stand in Essen stellt sich der KAMIQ MONTE CARLO in Velvet-Rot Premium Metallic mit dem 85 kW (115 PS)* starken Dreizylinder 1,0 TSI und Doppelkupplungsgetriebe DSG vor.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 10 von 14

ŠKODA FABIA MONTE CARLO 1,0 TSI 70 kW (95 PS)



Passend zur dynamischen Frontpartie des Basismodells trägt die Lifestyle-Variante FABIA MONTE CARLO einen neu gestalteten Frontspoiler mit zweiteiliger Lippe und einen veränderten Heckdiffusor; die Heckleuchten mit LED-Brems- und Schlusslicht (inkl. Nebelschlussleuchte) gehören zur Serienausstattung. Der Rahmen des neu gestalteten Kühlergrills und das Dach sind in sportlichem Schwarz gehalten, ebenso wie der Frontspoiler mit zweigeteilter Lippe unterhalb des vorderen Stoßfängers, die Außenspiegel und die serienmäßigen 16-Zoll-Leichtmetallräder Italia. Am Heck setzt der Diffusor in neuem Design die sportlichen Akzente fort. Beide B-Säulen sowie die Einstiegsleisten ziert jeweils eine MONTE CARLO Plakette, die Seitenschweller sind schwarz. Die Uni-Lackierung Stahl-Grau bleibt exklusiv dem ŠKODA FABIA MONTE CARLO vorbehalten, darüber hinaus stehen noch neun weitere Lackfarben zur Wahl. Das Panoramaglasdach mit Sonnenschutzrollo gehört bei der Schrägheckversion zum serienmäßigen Lieferumfang. Optional sind für den ŠKODA FABIA MONTE CARLO weitere schwarze Leichtmetallräder erhältlich. Der Radsatz Torino hat einen Durchmesser von 17 Zoll, und mit der schwarz polierten Felge Vega ist für die Schrägheckvariante erstmals ein 18-Zoll-Radsatz im Angebot. Der ŠKODA FABIA MONTE CARLO steht mit allen Motoren zur Wahl, das in Essen gezeigte Modell Velvet-Rot Premium Metallic wird vom 1,0 TSI mit 70 kW (95 PS)* befeuert.

Im Innenraum unterstreichen neue Materialien und farbige Kontrastnähte den sportlich edlen Auftritt. Es dominiert die Farbe Schwarz, etwa beim Dachhimmel und bei den Säulen sowie der Mittelkonsole. Rote Sichtnähte an den Armlehnen der vorderen Türen und der optionalen Mittelarmlehne lockern das Ambiente auf. Neu ist die beleuchtete Ablage in der Mittelkonsole. Die Motorsporttradition zitiert auch der Carbon-Look der Instrumententafel und der Sportsitze mit ihren weißen Kontrastnähten. Für den richtigen Sound sorgt das serienmäßige Infotainmentsystem Swing mit ŠKODA Surround Soundsystem für digitale Audioquellen.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 11 von 14

ŠKODA SCALA MONTE CARLO 1,6 TDI DSG 85 kW (115 PS)



Auch dem ŠKODA SCALA MONTE CARLO verleihen zahlreiche schwarze Elemente eine noch sportlichere Präsenz. Der Rahmen des markanten ŠKODA Grills zwischen den Voll-LED-Scheinwerfern ist in hochglänzendem Schwarz ausgeführt. Teile der überarbeiteten Frontschürze sind ebenso in Schwarz gehalten wie der ŠKODA Schriftzug mittig auf der Heckklappe. Die Seitenansicht prägen schwarze 17-Zoll- oder optional 18-Zoll-Leichtmetallräder im speziellen MONTE CARLO-Design sowie schwarze Außenspiegelkappen und Seitenschweller. Serienmäßig verfügt der SCALA MONTE CARLO über getönte Seitenscheiben Sunset sowie das Panoramadach und die verlängerte Heckscheibe inklusive eines schwarzen Dachspoilers. Ein schwarzer Heckdiffusor und schwarze Modellschriftzüge sowie Voll-LED-Heckleuchten runden die sportliche Optik des SCALA-Topmodells ab, das mit einer speziellen Plakette gekennzeichnet ist. Das aufregende Velvet-Rot Premium Metallic des in Essen ausgestellten SCALA MONTE CARLO 1,6 TDI DSG 85 kW (115 PS)* stellt diese Akzente besonders wirkungsvoll in Szene.

Der Innenraum des ŠKODA SCALA MONTE CARLO ist ebenfalls betont dynamisch gestaltet. Die Sportsitze mit integrierten Kopfstützen sind höhenverstellbar und tragen spezielle MONTE CARLO-Bezüge, auch die Dekorleisten und die Instrumenteneinheit verfügen über ein eigenes Design. Das Multifunktions-Sportlenkrad ist mit perforiertem Leder bezogen, das ebenso wie das Leder an Schaltknäuf und Handbremshebel rote Ziernähte trägt. Auch die LED-Ambientebeleuchtung erstrahlt in Rot und illuminiert die Mittelkonsole, den Fußraum, die Ablagefächer in den Türen und die Türgriffe. Die Lüftungsdüsen in der Instrumententafel glänzen in Chromoptik, außerdem sind LED-Leseleuchten an Bord. Pedalkappen im Aluminiumdesign, spezielle Fußmatten, SCALA-Schriftzüge auf den Einstiegsleisten und ein schwarzer Dachhimmel komplettieren das sportliche Ambiente im Interieur.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 12 von 14

ŠKODA SCALA Style 1,0 TSI 85 kW (115 PS)



Das Vergnügen, das Kompaktmodell SCALA zu fahren, zeigt ŠKODA auf der Essen Motor Show noch von einer anderen Seite: Der ausgestellte ŠKODA SCALA Style 1,0 TSI 85 kW (115 PS)* in Moon-Weiß Perleffekt steht für die sehr attraktive Kombination der effizienten Einstiegsmotorisierung mit reichhaltiger Topausstattung. So tritt der ŠKODA SCALA Style mit 17-Zoll-Leichtmetallfelgen im Design Stratos besonders dynamisch auf. Regensensor und automatische Innenspiegelabblendung gehören ebenso zum Serienumfang wie Nebelscheinwerfer im Stoßfänger mit Abbiegelicht und Heckleuchten in Voll-LED-Technik. Die animierten Blinker setzen mit einem einzigartigen Lichtschauspiel eindrucksvolle Akzente. Zu den Komfortfeatures im Interieur des ŠKODA SCALA Style zählen unter anderem die beheizbaren Vordersitze und die Zweizonen-Klimaanlage Climatronic inklusive klimatisierbarem Handschuhfach. Die Dekorelemente um die Mittelkonsole in Piano-Black verleihen der Style-Version eine besonders elegante Note. Das Infotainmentsystem Bolero besitzt ein kapazitives Multi-Touch-Display im 8-Zoll-Format sowie acht Lautsprecher und verfügt über SmartLink+. So kann der Fahrer sein Smartphone über die Standards Apple CarPlay, Android Auto und MirrorLink™ mit dem Fahrzeug verbinden. In Kombination mit dem optionalen Navigationssystem Amundsen spielt der ŠKODA SCALA weitere Stärken seiner Infotainment- und Digitalfeatures aus. So ist zur Aktualisierung der Infotainment- und Navigationssoftware kein Besuch im Autohaus notwendig. Die eingebaute eSIM stellt per LTE eine Hochgeschwindigkeits-Internetverbindung her und lädt die neueste Softwarefunktion auf Wunsch herunter.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 13 von 14

Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Ab dem 1. September 2018 wird der WLTP den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ) ersetzen. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter www.skoda-auto.de/wltp.

Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit die NEFZ-Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat, usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

*Verbrauch nach Verordnung (EG) Nr. 715/2007; CO₂-Emissionen und CO₂-Effizienz nach Richtlinie 1999/94/EG. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen, spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen (www.dat.de), unentgeltlich erhältlich ist.

CITIGO[®] iV 61 kW (83 PS): Energieverbrauch kombiniert 12,9 | 12,8 kWh/100 km, CO₂- Emissionen kombiniert 0 g/km, Energieeffizienzklasse A+

SUPERB iV SPORTLINE 1,4 TSI DSG 115 kW (156 PS)/85 kW (116 PS): Kraftstoffverbrauch kombiniert 1,5 l/100 km, kombiniert 14,5 | 14,0 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 35 | 33 g/km, Energieeffizienzklasse A

KODIAQ RS 2,0 Bi-TDI DSG 4X4 176 kW (240 PS): Kraftstoffverbrauch innerorts 7,4 | 7,2 (l/100 km), außerorts 5,8 | 5,6 (l/100 km), kombiniert 6,4 | 6,2 (l/100 km), CO₂-Emission kombiniert 167 | 163 (g/km), Energieeffizienzklasse C | B

KAROQ SPORTLINE 2,0 TSI DSG 4X4 140 kW (190 PS): Kraftstoffverbrauch innerorts 8,7 (l/100 km), außerorts 5,9 (l/100 km), kombiniert 6,9 (l/100 km), CO₂-Emission kombiniert 157 (g/km), Energieeffizienzklasse C

OCTAVIA COMBI RS60 2,0 TSI 180 kW (245 PS): Kraftstoffverbrauch innerorts 8,2 | 8,0 (l/100 km), außerorts 5,3 | 5,1 (l/100 km), kombiniert 6,3 | 6,2 (l/100 km), CO₂-Emission kombiniert 144 | 141 (g/km), Energieeffizienzklasse C



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 14 von 14

OCTAVIA COMBI RS60 2,0 TDI SCR 4x4 135 kW (184 PS): Kraftstoffverbrauch innerorts 6,1 | 5,9 (l/100 km), außerorts 4,8 | 4,7 (l/100 km), kombiniert 5,3 | 5,1 (l/100 km), CO₂-Emission kombiniert 139 | 136 (g/km), Energieeffizienzklasse B

KAMIQ MONTE CARLO 1,0 TSI DSG 85 kW (115 PS): Kraftstoffverbrauch innerorts 5,8 | 5,7 (l/100 km), außerorts 4,5 | 4,4 (l/100 km), kombiniert 5,0 | 4,9 (l/100 km), CO₂-Emission kombiniert 113 | 111 (g/km), Energieeffizienzklasse B

FABIA MONTE CARLO 1,0 TSI 70 kW (95 PS): Kraftstoffverbrauch innerorts 5,7 (l/100 km), außerorts 3,9 (l/100 km), kombiniert 4,5 (l/100 km), CO₂-Emission kombiniert 103 (g/km), Energieeffizienzklasse B

SCALA MONTE CARLO 1,6 TDI DSG 85 kW (115 PS): Kraftstoffverbrauch innerorts 4,9 | 4,8 (l/100 km), außerorts 3,7 | 3,6 (l/100 km), kombiniert 4,1 (l/100 km), CO₂-Emission kombiniert 108 | 107 (g/km), Energieeffizienzklasse A

SCALA 1,0 TSI 85 kW (115 PS): Kraftstoffverbrauch innerorts 6,4 | 6,3 (l/100 km), außerorts 4,2 | 4,1 (l/100 km), kombiniert 5,0 | 4,9 (l/100 km), CO₂-Emission kombiniert 113 | 111 (g/km), Energieeffizienzklasse B